

Neue Stadtquartiere auf Bahnflächen

Selm Beifang



Privater



Förderung Umfeld



323
m²

Nutzfläche EG



Reisendenbedarf



Gastronomie



Wohnen



Gemeinbedarf



- Modernisierung durch umfangreiche Nutzungs- und Umbaukonzepte

Typologie Empfangsgebäude		
Erwerber	<input type="checkbox"/> Kommune	<input checked="" type="checkbox"/> Privatperson
	<input type="checkbox"/> Kommunale Tochtergesellschaft	<input type="checkbox"/> Investor
	<input type="checkbox"/> Zwischenerwerb Kommune	<input checked="" type="checkbox"/> Verein (AWO)
Nutzung Erdgeschoss	<input type="checkbox"/> Reisendenbedarf	<input type="checkbox"/> Fahrkartenverkauf
	<input type="checkbox"/> Büros/ Praxen/ Dienstleistung	<input type="checkbox"/> Wohnen
	<input type="checkbox"/> Einzelhandel	<input checked="" type="checkbox"/> RadStation
		<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinbedarf
Nutzung Obergeschoss	<input type="checkbox"/> Büro/ Praxen/ Dienstleistung	<input type="checkbox"/> Praxen
	<input type="checkbox"/> Einzelhandel	<input checked="" type="checkbox"/> Wohnen
		<input type="checkbox"/> Gemeinbedarf
		<input checked="" type="checkbox"/> RadHotel
Sanierung	<input type="checkbox"/> Vollsanierung	<input type="checkbox"/> Teilsanierung
	<input type="checkbox"/> Offen	<input checked="" type="checkbox"/> Nicht erforderlich



Empfangsgebäude Selm Beifang

Mit Hilfe des Landesprogramms „100 Fahrradstationen“ des Ministeriums für Verkehr und auf Basis einer entsprechenden Rahmenvereinbarung hat die DB Station&Service AG der Stadt Selm das Bahnhofsgebäude für 10 Jahre unentgeltlich zum Betrieb einer RadStation überlassen.

Die Stadt Selm und die AWO als Betreiberin der RadStation erarbeiteten ein umfassendes Nutzungs- und Umbaukonzept für das Gesamtgebäude. Das Erdgeschoss wurde entkernt und eine großzügige Fläche mit Radabstellanlage für 150 Fahrräder und ein Verkaufsbereich für Ersatzteile und Gebrauchträder, eine Werkstatt und ein Sozialraum geschaffen. Im Obergeschoss befindet sich die Wohnung des Hausmeister- und Betreiberehepaars. Der weitere Teil des Obergeschosses wurde als Radlerunterkunft mit zehn Betten, einem Sanitärbereich und einer Küche ausgebaut. Betreiberin ist die Bildung&Lernen GmbH als Tochter der AWO.

Im Jahr 2005 erklärte die DB Station&Service AG das Bahnhofsgebäude Selm Beifang für nicht mehr bahnbetriebsnotwendig. In Abstimmung mit der Stadt Selm veräußerte die BEG NRW das Empfangsgebäude an die AWO, die der Stadt Selm den Weiterbetrieb der RadStation zusicherte.



Empfangsgebäude Selm Beifang

Zahlen, Daten, Fakten Empfangsgebäude

Rahmendaten Kommune

Einwohnerzahl	ca. 18.700
Siedlungstyp	Kommune im ländlichen Raum
Verfahren	1. EmpfangsgebäudePaket NRW

Rahmendaten EG

Fahrgastzahlen	601 Reisende pro Tag (2014)
Baujahr	1930
Größe	Grundstück 740 m ² Nutzfläche 323 m ²
Vorher-Zustand	gut / Leerstand 0 %

Erwerb und Entwicklung

Erwerber	Arbeiterwohlfahrt (AWO): Gebäude Stadt Selm: Vorplatz
Sanierungsdauer	Bereits 2000 / 01 saniert
Investitionen	rd. 230.000 Euro
Förderung	rd. 184.000 (ÖPNVG)
Heutige Nutzungen	RadStation einschl. Werkstatt, Hausmeisterwohnung, Radhotel

Ansprechpartner

Carsten Kirchhoff	Tel.: 0201 / 747 66-0; E-Mail: carsten.kirchhoff@beg.nrw.de www.beg-nrw.de
-------------------	--



Zimmer des Radhotels im Empfangsgebäude Selm Beifang



RadStation im Empfangsgebäude Selm Beifang